

Liebe Studierende,

diese Aufgabe dient erstens dazu, das Zusammenwirken von unterschiedlichen Diskriminierungsformen in spezifischen Situationen zu analysieren und zweitens geht es darum, Ansätze des Intersektionalitätskonzepts auf konkrete Beispiele anzuwenden.

Verfassen Sie auf Grundlage eines Ausschnittes aus dem Film "Precious" von Lee Daniels aus dem Jahr 2009 (Minute 32:20 bis 33:59) eine Analyse zum Zusammenwirken der unterschiedlichen, im Film sichtbaren Diskriminierungsformen und verbinden Sie anschließend Ihre Analyse mit 2 theoretischen Konzepten, die Sie in der Lehrveranstaltung kennen gelernt haben. Zur Unterstützung finden Sie hier ein Gliederungsmuster für den Text:

Textform	Inhalte
<b>Einleitung</b>	Leser*innenorientierter Einstieg, in dem das Konzept Intersektionalität kurz skizziert wird.
	Sprachliche Verknüpfung ↑↓
Analyse des Filmausschnitts	Benennen Sie unterschiedliche, im Film sichtbare Diskriminierungsformen und stellen Sie dar, wie diese in der spezifischen Situation zusammenwirken.
	Sprachliche Verknüpfung ↑↓
Synthese der Analyse mit den theoretischen Konzepten	Verbinden Sie Ihre Analyse mit 2 theoretischen Konzepten, die in der Lehrveranstaltung besprochen wurden.

Der Text soll in ganzen Sätzen verfasst sein und eine Länge von 3.000 bis 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen haben.

Der genannte Filmausschnitt wird zweimal hintereinander gezeigt. Es ist hilfreich, wenn Sie sich dabei Notizen machen.

Ich möchte Ihnen empfehlen, vor dem eigentlichen Schreiben ein Konzept Ihres Textes zu erstellen: Überlegen Sie, was Sie sagen wollen und wie Sie es argumentieren.

Starten Sie dann mit dem Verfassen Ihres Textes.

Die Bearbeitungszeit beträgt 35 Minuten.

Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen!

